

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Montag, den 12. April 1909, abends 7 Uhr (Ostermontag): Abonnement 7

Undine

Romantische Zauberoper in 4 Aufzügen, frei bearbeitet nach de la Fougues Erzählung.
Musik von Albert Lortzing.

Spielleitung: Robert Leffler. Musikalische Leitung: Alfons Lilienfeldt.

Personen:

Bertalda, Tochter Herzog Heinrichs	Elisabeth Otto
Ritter Hugo von Ringstetten	Robert Hutt
Kühleborn, ein mächtiger Wasserfürst	Gustav Waschow
Tobias, ein alter Fischer	Ernst Bedau
Marthe, sein Weib	Marie Sieg
Undine, ihre Pflegetochter	Hedwig Weingarten
Pater Heilmann, Ordensgeistlicher des Kloster Maria Gruss	Richard Alscher
Veit, Hugos Schildknappe	Eugen Albert
Hans, Kellermeister	Ernst Winter
Ein Hofherr	Karl Gericke

Edelleute des Reichs, Herolde, Knappen, Pagen, Fischer u. Fischerinnen, Landleute, Wassergeister. Der 1. Aufzug spielt in einem Fischerdorf; der 2. Aufzug in der Reichsstadt im herzoglichen Schlosse; der 3. und 4. Aufzug in der Nähe und auf der Burg Ringstetten. — Zeit: 1450.

Im 2. Aufzuge: Original-Ballett, arrangiert von der Ballettmeisterin Emilie Strigel-Senberg, ausgeführt von Ida Schwenke, Sophie Biedenbach, Selma Seipel und dem Ballettpersonal.

Nach dem 2. Aufzuge findet eine längere Pause statt.

Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.
Textbücher sind an der Kasse und bei den Billetteuren zu haben.

Kassenöffnung und Einlass 6¹/₄ Uhr. Anfang 7¹/₂ Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Während der Ouvertüre sind sämtl. Eingangstüren zum Zuschauerraum geschlossen.

Preise der Plätze und der Billettsteuer (Opernpreise):

	Mk.	Mk.	Mk.		Mk.	Mk.	Mk.				
Proszeniumsloge	7,25	u.	0,75	=	8,00	Parkettloge die ersten Reihen	3,60	u.	0,40	=	4,00
I. Rang-Balkon d. erst. 3 Reih.	5,45	u.	0,55	=	6,00	Parkettloge die hint. Reihen	3,15	u.	0,35	=	3,50
I. Rang-Balkon d. hint. Reihen	4,55	u.	0,45	=	5,00	Parkett	3,60	u.	0,40	=	4,00
I. Rang-Mittelloge d. erst. 2 Reih.	4,50	u.	0,50	=	5,00	II. Rang-Balkon d. erst. 2 Reih.	2,25	u.	0,25	=	2,50
I. Rang-Mittelloge d. hint. Reih.	3,60	u.	0,40	=	4,00	II. Rang-Balkon d. hint. Reih.	1,80	u.	0,20	=	2,00
I. Rang-Seitenloge d. erste Reihe (ausser Loge 1, 2, 3, 4)	4,05	u.	0,45	=	4,50	II. Rang-Seitenloge d. erst. Reih.	1,80	u.	0,20	=	2,00
I. Rang-Seitenloge 1, 2, 3, 4. erste Reihe, 5-15 u. 6-16 zweite Reihe	3,00	u.	0,40	=	4,00	II. Rang-Seitenloge d. hint. Reih.	1,35	u.	0,15	=	1,50
I. Rang-Seitenloge 1. u. 2. Platz 3. u. 4. I. Rang-Seitenloge 3. u. 4. Platz 3. u. 4. sow. dritte Reihe	3,15	u.	0,35	=	3,50	II. Rang-Proszeniums-Loge	1,35	u.	0,15	=	1,50
						Sitzparterre	1,35	u.	0,15	=	1,50
						Steinparterre	0,90	u.	0,10	=	1,00
						Galerie Sitzplatz	0,45	u.	0,05	=	0,50

Dienstag, 13. April: Abonnement 8

Der Troubadour

Mittwoch, 14. April: Abonnement 1

Die Hochzeit des Figaro

Programm 10 Pfg.

Feine
Pelzwaren
Bisegger - Kühn
Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

Matthaei

Manufakturwaren
und Damenkonfektion

Schadowstrasse 36

Frühjahrs-
Neuheiten

in Damen-Konfektion,
Kleiderstoffen,
Teppichen u. Gardinen
sind in grosser Auswahl eingetroffen.



Stahlwaren

Teuhallenstrasse 3,
Graf Adolfstrasse 55
Plücker & Wildt.

Altermann & Schweigmann

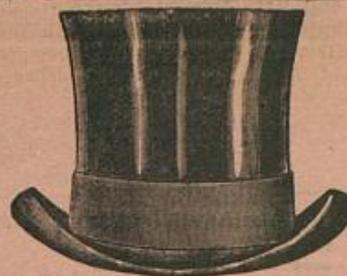
Steinstr. 15 (a. Justizgeh.) Fernspr. 4871

empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneiderei

— Jahres-Abonnements —

bei späterer Rückgabe 150—200 Mk.

Spez.: Eleg. Gesellsch. Garderoben



Fritz Reuter

Hut- und Mützen-Manufaktur

34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes
Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In-
und Auslandes

Fernsprecher Nr. 2459



Ibach-Pianos

Düsseldorf, Schadowstrasse 52^L

Cyclus der Königsdramen: VI. Abend.

König Heinrich des Sechsten Tod. *)

Den Inhalt des dritten — nach Dingelstedt zweiten — Teiles von König „Heinrich VI.“ bildet der Bürgerkrieg mit all seinen Schrecknissen und Gräueln. Die Ereignisse reichen vom Jahre 1460 bis zur Entscheidungsschlacht bei Tewksbury, die das Schicksal der „roten Rose“ endgiltig besiegelte. Mit besonderer Sorgfalt ist die Gestalt des Königsmachers Warwick gemalt, an den in des Dichters Heimat die Erinnerung noch sehr lebendig war. Vor allem nimmt die Gestalt des jugendlichen Richard von Gloster regstes Interesse in Anspruch. Im ersten Teil bereits wirkungsvoll eingeführt, liefert er im zweiten, in der Schlacht bei Barnet seine erste Waffentat und nimmt an allen wichtigen Staatsaktionen teil. So schafft das vorliegende Drama die unbedingt notwendige Exposition zu einer der beliebtesten Shakespeare-Tragödien, zu Richard III., der imposanten Schlusskatastrophe der Königsdramen, welches Werk ohne die vorausgehenden Heinrich-Dramen nie völlig zu verstehen ist, aber im Zusammenhang der Dramenreihe genossen bedeutend an Wirkung gewinnt. Dingelstedts freie Bearbeitung des 2. Teils stellt Heinrich des Sechsten Tod und Richards Monolog höchst wirkungsvoll an den Schluss des Stückes, an welchen sich der Anfang von Richard III. unmittelbar anreihet. Die 15 Verwandlungen bei Dingelstedt sind auf 13 reduziert. Die mit Recht vielangefochtene falsch sentimentale Zudichtung Dingelstedts bei der Ermordung des jungen Prinzen Eduard im V. Akt ist gestrichen und die Charakteristik der Margarete nach dem Original restituiert.

*) Der Cyclus der Königsdramen, der durch die Weihnachts- und Karnevalszeit, die zahlreichen Engagements-Gastspiele u. A. unterbrochen wurde, wird mit den zusammengehörigen Dramen Heinrich VI. Tod (am 10. April) und König Richard III. (am 17. April) zum Abschluss gebracht.



Taschenfahrplan

für den

Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen

Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

Essen, Elberfeld und Cöln

die Hauptstrecken von

Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger Taschenfahrplan ist zu haben in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Heas, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olberts, Elberfelderstr. 5, Müllern & Lehneking, Blumenstr. 8, in Neuss, Niederstr. 43.

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Stadt-Filialen:

- Cölnnerstrasse 268
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1898
- Ellerstrasse 67
Jul. Schmitt . Fernspr. Nr. 675
- Friedenstrasse 65
August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41
Herm. Feldpausch
Fernspr. Nr. 376
- Immermannstrasse 62
Karl Kippels . Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60
Wwe. G. Wirminghaus
Fernspr. Nr. 1991
- Derendorferstrasse 19
Jean Döhmer . Fernspr. 4977
- Wehrhahn 39
Alfred Böttcher . Fernspr. 466
- Wilhelmsplatz 9
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7851.

Düsseldorfer

General-Anzeiger



Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25

Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34

Reuss, Niederstr. 43

Auswärtige Filialen:

- Benrath
Peter Bauermann
Mittelstrasse 20, am Markt
- Duisburg
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 58
(Ecke Schulstr.)
- Hilden
Wilh. Muires, Mittelstr. 97
- Krefeld
J. F. Houben, Luisenstr. 97
- Mettmann
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs
M. Koch, Düsseldorferstr. 55
- Rath
Joh. Köther, Kaiserstr. 137
- Ratingen
Hub. Buschhausen, Markt 3
- Rheydt
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-
und Dahlemerstr.-Ecke
- Viersen
J. Weber, Hauptstr. 140

Bekanntmachungen

der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheel-Keim-Stiftung)

Einladung zum Abonnement

Die Ausgabe der Abonnementskarten für die Zeit vom 1. April 1909 bis 31. März 1910 beginnt am 1. März, dieselben berechtigen vom Tage der Lösung an zum Besuche des Gartens und kosten:

Für eine Person	12,50 Mk.
Für zwei Personen derselben Familie	18,— "
Für eine Familie	25,— "
Zusatzkarten à Person	6,— "
Für Kindermädchen, zur Begleitung abonnierter Kinder	3,— "

Die Billettsteuer beträgt 10% des Abonnementspreises und wird von den Abonnenten bei Lösung der Karten erhoben.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne sowie verheiratete oder selbständige Töchter. Anmeldungen bei der Kasse, woselbst auch alles Nähere zu erfahren ist.

Die verehrlichen Abonnenten, welche für das zu Ende gehende Abonnementsjahr Karten gelöst haben, werden höflichst gebeten, die Abonnements unter Angabe der Personen baldgefälligst zu erneuern, damit die gewünschten Karten rechtzeitig ausgefertigt und zugestellt werden können.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	3 ¹ / ₂ Uhr	Bären	4 ¹ / ₂ Uhr
	Wölfe u. Hyänen	3 ³ / ₄ "	Raubtiere	5 "
	Pelikane u. Möven	4 "		

Plakate u. Austragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung die Buchdruckerei des „Düsseldorfer General-Anzeiger“ Königsallee 27.
Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Zu vergeben

Zu vergeben



Fernsprecher
Nr. 154

Kohlen, Koks, Briketts

— nur bester Qualität — liefert in jeder Menge ab Lager oder Zeche

W. Arnold Nachf.,

Carl Duckweiler

Bureau: Leopoldstrasse 15.

Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.

Fernruf 268

Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration

Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medaillen u. Ehrenpreisen:
Erfurt 1897 Erfeld 1899 Düsseldorf 1902 Paris 1905
Hamburg 1897 Erfurt 1901 Köln 1903 Mannheim 1907
Erfurt 1898 Frankfurt M 1900 Düsseldorf 1904

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Kotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Steinstrassen-Ecke

im Wein-Restaurant allabendlich Winter-Konzerte.
und Sonntags mittags die beliebten

im Bier-Restaurant: Bestgepflegte Biere

Dortmunder, Münchner, Pilsner

Spezialität: Pilsner Urquell mit Haube.

Zu vergeben

„Zum Rebstock“



Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008
SPEZIALITÄT:

Real turtle, Turtle Ragout, Austern, Kaviar, Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison. Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach auswärts. Vor u. nach Schluss der Theater
Diners und Soupers.

Zu vergeben

Den Eingang
sämtlicher Neuheiten
in unseren Spezial-Artikeln

Tapeten - Lincrusta Wandspannstoffe

zeigen ergebenst an
Rheinisches Tapetenhaus Fausel & Co.
G. m. b. H.
Schadowplatz 3-5.

Düsseldorfer Stadttheater

Donnerstag, 15. April: **Morituri.** Abonnement 2.
Freitag, 16. April: **Der Ueberfall. Versiegelt.** Abonnement 3.
Samstag, 17. April: **König Richard der Dritte.** Abonn. 4.
Sonntag, den 18. April, abends 7 Uhr: **Die Meistersinger von Nürnberg.** Abonnement.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.
Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
des blesigen Stadttheaters
jetzt **Grabenstrasse 24-26**
gegenüber dem General-Anzeiger.
Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

Zu vergeben

J. Hüllstrung & Cie.
Kohlen,
Koks, Briketts
Fernspr. 498 Gegründet 1860
Lager und Bureau:
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
Spezialität:
la. Koks für Zentral-Heizungen

Friedr. Carl Koch,
Kohlen,
Koks, Briketts.
Lager und Kontor Neusserstr. 33.
Fernsprecher 6492.
Bestellungen werden auch in
meiner Privatwohnung Fürsten-
wallstr. 83 I. entgegengenommen.

Parfümerie
= **Bauer** =
Schadowstrasse 14
Fernsprecher 5255
Erstklassiges Spezial-Haus!

Wilhelm Krausen
Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
la. Brechkoks in jeder Körnung
für Zentralheizung



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof
Erstklassiges
Wein- und Bier-Restaurant
Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
Pilsener Urquell
Münchener und Dortmunder
Telephon Nr. 500 und 505



General-
Depot
Martin
Bayertz
Jr.
Bahnstr. 23
Fernsprecher
1050 u. 7836

Hotel Royal

am Hauptbahnhof
ff. Weinrestaurant
mit bekannt guter Küche
Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,
sowie nach Schluss der Theater

Den Eingang
sämtlicher Neuheiten
 in unseren Spezial-Artikeln

**Tapeten - Li
 Wandspann**

zeigen ergebnis

Rheinisches Tapetenhaus
 G. m. b. H.
 Schadowplat

Putzt mit Geolin
 beste Metall-Politur
 Chemische Fabrik Düsseldorf A.G.

Düsseldorfer Sta

Donnerstag, 15. April: **Morituri**. Abon
 Freitag, 16. April: **Der Ueberfall**. V
 Samstag, 17. April: **König Richard**
 Sonntag, den 18. April, abends 7 Uhr: **D**
Nürnberg. Abonnement.

Die Abonnementskarten sind auf V
 Während der Hauptpausen wird der eisern
 Nach Schluss der Vorstellung stehen Str
 dem Haupteingange des Stadttheaters in
 nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologische
 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in

Hotel Germania
 am Haupt-Bahnhof
 —————
 Erstklassiges
 in- und Bier-Restaurant
 vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
Pilsener Urquell
 inchener und Dortmunder
 Telephon Nr. 500 und 505

SINALCO
 ALKOHOLFREI!
 VERKAUF JÄHRLICH
 100 MILLIONEN FL.

General-
 Depot
Martin
Bayertz
 jr.
 Bahnstr. 23
 Fernsprecher
 1050 u. 7836

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
 des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
 gegenüber dem General-Anzeiger.
 Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

Hotel Royal
 — am Hauptbahnhof —
Weinrestaurant
 mit bekannt guter Küche
 Suppers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,
 sowie nach Schluss der Theater



J. Hüllstrung & Cie.
 Kohlen, Koks, Briketts
 Fernspr. 486 Gegründet 1860
 Lager und Bureau:
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
 Spezialität:
 la. Koks für Zentral-Heizungen

Friedr. Carl Koch,
 Kohlen, Koks, Briketts.
 Lager und Kontor Neusserstr. 33.
 Fernsprecher 6492.
 Bestellungen werden auch in
 meiner Privatwohnung Fürsten-
 wallstr. 83 I. entgegengenommen.

Parfümerie
 = Bauer =
Schadowstrasse 14
 Fernsprecher 5255
 Erstklassiges Spezial-Haus!

Wilhelm Krausen
 Inhaber: Gottfr. Krausen
 Kohlen Anthrazit
 Langenbrahm - Anthrazit
 la. Brechkoks in jeder Körnung
 für Zentralheizung